

Englische Woche für die H55-2 in der 1. Bezirksliga

Am Samstag, 18.5. traten die Herren 55-2 in Bad Rappenau an. Bei anfänglich gutem Wetter konnten die ersten drei Einzel gespielt werden. Nach einem unglücklich verlorenen Match-Tie-Break und zwei jeweils klaren Matches stand es 1:2. Danach setzte Regen ein und die Fortsetzung der Begegnung wurde auf Donnerstag, 23.5. verschoben. Steffen Kappel konnte sein Einzel erfolgreich beenden und Uwe Mahl nach erfolgreicher Aufholjagd den Verlust des ersten Satzes ausgleichen. Im entscheidenden Match-Tie-Break landeten seine Passierbälle leider oft knapp neben der Seitenlinie. Am Ende 5:10 Nach den Einzel der 2. Runde führten die Gastgeber mit 4:2.

Die entscheidenden Doppel verliefen ausgeglichen und boten viel Spannung. Unser Doppel Kappel/Wonder konnten einen Matchpunkt auf die Habenseite buchen. Am Ende 3:6 Niederlage.

Bereits 2 Tage später am Samstag, 25.5. kam mit dem Tabellenführer aus Schriesheim das wohl stärkste Team auf die heimische Anlage am Waldhaus. Zu diesem Zeitpunkt führte Schriesheim die Tabelle klar mit 17:1 Punkten an.

Stark geschwächt, einerseits durch Unterstützung der H55-1 Badenliga Mannschaft, als auch durch Ausfall eigener Spieler, ging es eher um Schadensbegrenzung als um eine echte Siegchance. Bei bestem Tenniswetter gab es dann doch in der ersten Runde schon gleich spannende und ausgeglichene Begegnungen.

Willi Reichardt stellte sich ganz in den Dienst der Mannschaft und trat noch leicht angeschlagen an. In einem spannenden Fight, der ihm läuferisch alles abverlangte, gewann er gegen seinen LK13 (wird LK11 in 2020) Gegner 6:4 6:4. Klaus Gehring zeigte eine tolle Leistung und verlor am Ende nur knapp 4:6 4:6. In der zweiten Runde bekam der TTC Waldhaus dann die Klasse von Schriesheim zu spüren und konnte trotz schöner Matches keine Punkte verbuchen.

Somit stand es nach den Einzeln 1:5. Die Doppel konnten am Sieg von Schriesheim zwar nichts mehr ändern, aber mit dem neuen DTB-Zählsystem ist jeder Matchpunkt für den Tabellenplatz wichtig.

Im 2. Doppel mit Kappel/Wonder war der Sieg zum Greifen nahe, aber der entscheidende Match-Tie-Break wurde verloren. Das 3. Doppel mit Bender/Gehring entwickelte sich zu einem Krimi. Der erste Satz konnte mit 7:5 gewonnen werden. Hier dauerte das erste Spiel im 2. Satz die Rekordzeit von 25 min. Danach konnte der Vorsprung schnell auf 5:2 ausgebaut werden, bevor die Aufholjagd der Schriesheimer begann und sie auf 5:4 heran kamen. Konsequenterweise im Ausnutzen der Chancen und nochmals mit voller Konzentration wurde bei eigenem Aufschlag das 6:4 klar gemacht und damit das Match gewonnen. Klaus konnte damit seine tolle Tagesleistung in einen weiteren Punkt für unser Team ummünzen.

Endresultat 2:7.

Die Medenrunde geht jetzt in die Pfingstpause, die die Mannschaft auf dem vorletzten Tabellenplatz hinter Bad Rappenau verbringen muss. Am 29.6. geht es im nächsten Spiel auswärts gegen die Spielgemeinschaft aus Friedrichsfeld um wichtige Punkte für die Chance auf den Klassenerhalt.
mb